

Arbeitsgruppe Dorfbild und Naherholung:

3. Treffen: 28.10.2015



Anwesend: Armin Görisch, Herbert Kulzer, Gabriele und Michael Feneis, Erich Zängler, Richard Stadler, Rolf Hoffmann, Andreas Böll (Bgo.), Robert Kuhn (Bgm.)

Moderation: Dr. Peter Dell (KOBRA-Beratungszentrum)

1. Ergebnisse zur letzten Sitzung

- Herr Kulzer hat mit der Landschaftsgärtnerin gesprochen. Sie ist bereit, die Grünanlage an der L 455 zu gestalten und zu pflegen. Im Gegenzug wird dort ein Hinweisschild auf die Landschaftsgärtnerei aufgestellt.

2. Besprechung Ortsrundgang (Teil 2)

<p>Privatflächen entlang des Eisbachs</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Pachtgelände und Privatgärten werden zunehmend unzureichend oder unzulänglich genutzt, fallen brach und / oder veröden • Könnte im Gesamtkonzept als landwirtschaftliche Ersatzfläche und zur Renaturierung des Eisbachs genutzt werden <ul style="list-style-type: none"> ➤ Der Eisbach bei der Ortslage Offstein bietet sich als Projekt im Förderprogramm „Aktion Blau“ zur Renaturierung an. ➤ Der Eisbach liegt in der Verantwortung der VG (Gewässer 3. Ordnung). ➤ Klärung Grundstücksfragen und Pachtgärten.
<p>Flussbett des Eisbachs im Bereich der Privat- und Pachtgärten</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Eisbach schlägt sich im Bereich der Pachtgärten „unter Wert“ • Eng eingepferchtes Flussbett, keinerlei Aufenthalts- und Naturerlebnisqualität • Chance, durch Renaturierung, Merandrierung und Anlegen von Flachgewässern ökologische Aufwertung und gleichzeitig attraktiven Naherholungsbereich zu schaffen. <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die anliegende Landwirtschaft möchte das notwendige Land nicht verkaufen, sondern möchte Ausgleichsfläche. ➤ Dr. Dell vereinbart einen Termin mit Landschaftsplaner Valentin (Ebertsheim), um Möglichkeiten zu klären.

Grünflächen (Beispielbild)



- Ungepflegte und undefinierte Grünflächen verschlechtern das Ortsbild
- Gezielte Entscheidung über Aufgabe von Anlagen vs. Neuanlage mit pflegeextensiver Bepflanzung
 - Anfrage bei den Anwohnern wg. Patenschaften.
 - Gestaltung der gemeindeeigenen Flächen mit Lavendel und Kies (Pflegeleicht und schön). Mögliches Gestaltungsmotto für das gesamte Dorf.

Querung des Reisbachs von Jahnstraße zu Kantstraße



- Unscheinbare, zugewucherte, düstere und wenig ansprechende Querung
- Aufhellung durch Freischneiden und teilweises Neuanlegen der Böschungsbepflanzung
 - Starßenlaterne wäre sinnvoll.
 - Klärung mit dem Gewässerpflegeverband, was möglich ist.

Reisbach





- Auch der Reisbach (Weidesgraben) bietet sich für die Aktion Blau an.

Brachfläche in der Kantstraße nahe des Reisbachs



- Undefinierte, ungepflegte und brachliegende Fläche (**Gemeindefläche**)
- Aufwertung der Fläche als repräsentative Grünanlage oder Zuordnung zu Parkplatzfläche (**nicht notwendig**)
 - Hier könnte ein Teil aufgepflastert werden und ein weiterer Teil in das Lavendelkonzept (s.o.) integriert werden.
 - Herr Kulzer würde die Pflege übernehmen.

<p>Ortseingang aus Richtung Neuoffstein</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Planung zu Kreisverkehrsplatz • Chance, den Innenbereich des Kreisverkehrs attraktiv als Ortseingang zu gestalten
<p>Ortseinfahrt aus Richtung Hohen-Sülzen I</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Undefinierte, kalt wirkende Rasenfläche • Aufwertung durch gezielte, pflegeleichte Bepflanzung <ul style="list-style-type: none"> ➤ In das Lavendelkonzept (s.o.) integrieren. ➤ Gedenkstein einbinden.
<p>Ortseinfahrt aus Richtung Hohen-Sülzen II</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Lärmschutzwälle wirken im „unteren Drittel“ ungepflegt • Freischneiden und Fräsen des „unteren Drittels“, Einbringen pflegeleichter Pflanzen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Am Hang Bodendecker anpflanzen (Optik). ➤ Fußweg wird in diesem Bereich nicht genutzt (Endet am Ortsausgang).

3. Weitere Vorschläge

- Inwertsetzung des Schwefelbrunnens (Einfassung, Zugang)
- Einheitliche Beschilderung in Offstein
- Blumenwiesen längs der Reisbach, an der K 49 (siehe Anlage: Eh-Da-Flächen)

4. Nächstes Treffen

Die nächste Sitzung der AG Dorfbild und Naherholung im Dorf findet am **Mittwoch**, den **16. Dezember 2015** um **19:00 Uhr** im **Rathaus** statt. Thema: Bepflanzung, Renaturierung